

Die Instanz des regulären Ausdrucks besitzt weitere vier Eigenschaften, die bei der Verwendung der Flags gesetzt werden:

- ☒ **global** enthält true oder false, je nachdem, ob das Flag **g** gesetzt ist oder nicht.
- ☒ **ignoreCase** enthält true oder false, je nachdem, ob das Flag **i** gesetzt ist oder nicht.
- ☒ **lastIndex** enthält den Index des ersten Buchstabens, bei dem der nächste Suchdurchlauf des Musters beginnt. In einer neuen Suche ist der Wert 0. Ändern Sie diesen Wert, um die Suche an einer anderen Position zu beginnen.
- ☒ **source** enthält das Suchmuster als String ohne die beiden Schrägstriche.

8.7.5 Eigenschaften von RegExp

Jedes Mal, wenn Sie einen regulären Ausdruck anwenden, werden die Ergebnisse der Operation in den Eigenschaften des **RegExp**-Objekt abgelegt. Die Benennung der Eigenschaften erfolgt über die **\$**-Variablen oder über den entsprechenden ausgeschriebenen Namen.

Eigenschaft	Erläuterung
\$_ oder input	Enthält den durchsuchten Original-String
\$& oder lastMatch	Enthält den zuletzt gefundenen String
\$+ oder lastParent	Enthält die zuletzt gefundene Teilsuche
\$' oder leftContext	Enthält den Teilstring links von der gefundenen Stelle
\$` oder rightContext	Enthält den Teilstring rechts von der gefundenen Stelle
\$* oder multiline	Enthält true, wenn die Suche über mehrere Zeilen stattgefunden hat
\$1, ... , \$9	Enthält die Ergebnisse der Teilsuchen 1 bis 9

Die Zeichen ``` und `'` erhalten Sie durch die Tastenkombinationen `LEERTASTE` und `UMSCHALTEN` .

8.7.6 Reguläre Ausdrücke im String-Objekt

Das **String**-Objekt besitzt Methoden zum Durchsuchen und Verändern von Zeichenketten. Die Suchmuster lassen sich über die regulären Ausdrücke festlegen.

Bei der Angabe des regulären Ausdrucks müssen Sie beachten, dass dieser im Gegensatz zum **RegExp**-Objekt als Parameter in Klammern angegeben wird.

Methode	Erklärung
<code>match(Suchmuster)</code>	Damit führen Sie eine Suche nach dem angegebenen Suchmuster in der Zeichenkette durch. Zurückgeliefert wird ein Array, das die gefundenen Stellen beschreibt. Wird nichts gefunden, liefert <code>match</code> den Wert <code>null</code> zurück.
<code>search(Suchmuster)</code>	Diese Methode liefert die Position zurück, an der das Suchmuster zutraf. Wurde nichts gefunden, wird der Wert <code>-1</code> zurückgegeben.
<code>replace(Suchmuster, Ersetzung)</code>	Hiermit wird eine Suche nach dem Muster durchgeführt, und der gefundene Teil der Zeichenkette wird entsprechend ersetzt.
<code>split(Suchmuster)</code>	Die Zeichenkette wird am Suchmuster aufgeteilt, und das Ergebnis wird in einem Feld gespeichert.